

25 Jahre Europacup Ultramarathon (ECU)

Europacupwurzeln in Gmünd

Der Europacup der Ultramarathons feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Die Wurzeln liegen in Schwäbisch Gmünd. Die Entstehungsgeschichte:

- **Nach dem Mauerfall** und vor dem Rennsteiglauf im Mai 1991 trafen sich die Rennsteiglauf-Organisatoren mit Franz Reist, dem Gründer der 100 km von Biel und dortigem Organisationschef, in Fischen im Allgäu. Dabei wurde eine engere Zusammenarbeit vereinbart. Parallel dazu wurde in Schwäbisch Gmünd für den 2. November 1991 der Start des „Schwäbische Alb Marathon“ mit 44 km über die drei Kaiserberge vorbereitet.
- **Im April 1991** lernte Erich Wenzel, Organisationsleiter des Alb Marathon, Dr. Hans-Georg Krämer, den Präsidenten des gerade gegründeten GutsMuths-Rennsteiglaufvereins beim Hannover Marathon kennen und lud ihn zum ersten Alb Marathon nach Schwäbisch Gmünd ein. Beim Rennsteigmarathon fiel die Gmünder Gruppe wohl positiv auf und auch beim ersten Start über die 100 km in Biel mit Quartier in der dortigen Zivilschutzanlage Sahlgut.
- **Am 20./21. September 1991** kam es dann in Schwäbisch Gmünd zu einem Gesprächstermin von Vertretern des Rennsteiglaufs (Dr. Hans-Georg Kremer und Volker Kittel), der 100 km von Biel (Franz Reist und Nelli Strobel) und des Schwäbische Alb Marathon (Erich Wenzel und Holger Scholze). Im Amtszimmer von Gmünds damaligem Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schuster, dem Schirmherrn des Alb Marathon, wurde der Beginn des „Europacup der Supermarathons“ nach dem Rennsteiglauf im Mai des Jahres 1992 und die Geschäftsführung durch den Rennsteiglauf beschlossen.

Der offizielle Name der Cupwertung wurde auf Wunsch von Harry Arndt, dem Präsidenten der Deutschen Ultramarathonvereinigung, welche

des Rennsteiglaufs als ECU-Wertungslauf. Die Ranglistenberechnung beim ECU wurde von Jörg Schreiber (Alb Marathon) auf eine besser verständliche Form umgestellt.

- **Mit der Neuausrichtung** des ECU wurde formuliert: Ziel des ECU ist es, Läuferinnen und Läufer aus Europa zusammenzubringen. Sie können durch die Partnerläufe des ECU schöne Landschaften in Europa erleben, neue Kontakte über die alten Grenzen hinweg entwickeln und aufzeigen: „Ich laufe für Europa“. Entsprechend dieser Zielsetzung war auch die Europaabgeordnete Dr. Inge Gräßle aus Heidenheim sowie der Gmünder Oberbürgermeister Richard Arnold bei der Siegerehrung 2015 im Refektorium des Schwäbisch Gmünder Kulturzentrums „Prediger“ dabei.
- **2017 kommen** mit dem 48-km-Ultra-Trail in Bizau (Bregenzer Wald) und dem 56-km-Lauf in Monschau zwei neue sehr attraktive Wertungsläufe zum ECU.
- **Gehrt werden** jedes Jahr gleich nach dem letzten Wertungslauf, dem Alb Marathon Schwäbisch Gmünd Ende Oktober, die drei besten Frauen und Männer sowie jene, die alle Wertungsläufe des laufenden Jahres erfolgreich gemeistert haben. Die Ergebnislisten aller Wertungen des ECU sind auf der Webseite „www.europacup-ultramarathon.eu“ veröffentlicht.



Siegerehrung im Europacup Ultramarathon von 2014: Karin Kern, Branca Hajek, Andreas Maisch und Paul Schiele (von links). Foto: privat

Reist und Nelli Strobel) und des Schwäbische Alb Marathon (Erich Wenzel und Holger Scholze). Im Amtszimmer von Gmünds damaligem Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schuster, dem Schirmherrn des Alb Marathon, wurde der Beginn des „Europacup der Supermarathons“ nach dem Rennsteiglauf im Mai des Jahres 1992 und die Geschäftsführung durch den Rennsteiglauf beschlossen.

Der offizielle Name der Cupwertung wurde auf Wunsch von Harry Arndt, dem Präsidenten der Deutschen Ultramarathonvereinigung, welche diese Cupwertung sehr begrüßte, in „Europacup der Ultramarathons“ abgeändert. Nach Einrichtung der Webseite des ECU unter www.europacup-ultramarathon.eu spielte sich die Form „Europacup Ultramarathon“ und die Abkürzung „ECU“ ein.

In jährlichen Arbeitstreffen der Organisatoren der Partnerläufe des ECU in Schwäbisch Gmünd wurden die Kontakte vertieft und nötige Veränderungen und Erweiterungen beschlossen.

Nach Erweiterung des ECU auf die 50 km in Mnisek (Tschechien) und 75 km in Celje (Slowenien) wurde der ECU 2002 auf den Jahresablauf umgestellt und erstmals 2002 die Siegerehrung des ECU beim Alb Marathon durchgeführt. Gleichzeitig wurde der Wertungsmodus geändert und nur noch die erfolgreiche Teilnahme an drei der damals fünf Wertungsläufe gefordert, um als Finisher in die Endwertung zu kommen.

Die Aufnahme eines 50 km Ultramarathons in Krems/Wachau (Österreich) klappte nur wenige Jahre (2005 bis 2008). Als Nachfolger wurde 2010 der Wörthersee-Trail (Österreich – Mitte September) aufgenommen.

Seit 2012 ist der 52 km lange Trail du Petit Ballon mit Start- und Zielort Rouffach (Frankreich – Mitte März) Wertungslauf.

Der Rennsteiglauf legte im Januar 2015 die Federführung im ECU nieder. Sie wurde vom Alb Marathon in Schwäbisch Gmünd übernommen. Gleichzeitig endete die Partnerschaft



Siegerehrung im Europacup Ultramarathon von 2014: Karin Kern, Branca Hajek, Andreas Maisch und Paul Schiele (von links).
Foto: privat

- **Fazit:** Im Juni 1992 hatte Dietmar Knies im Spiridon geschrieben: „Europacup droht vorzeitiges Aus.“ In der Serie 1993/94 waren es dann 151 Finisher die alle drei Wertungsläufe (100 km Biel, Alb Marathon und Rennsteigsupermarathon) erfolgreich beendet hatten.

- **Läuferinnen und Läufer** aus 16 Nationen und fünf außerhalb Europas waren bei den Läufen bisher am Start. Darunter waren insgesamt 122 Läuferinnen und Läufer aus Tschechien, 138 aus Slowenien, 94 aus Österreich, 577 aus der Schweiz, 677 aus Frankreich, 1251 aus Deutschland, 13 aus Italien, 58 aus Belgien, 11 aus Luxemburg und je sechs von Großbritannien und aus Polen.

- **Um in die 25. Endwertung** des Europacup Ultramarathon 2017 zu gelangen, sind drei erfolgreiche Wertungsläufe erforderlich. Die nächsten Wertungsläufe sind: 9. Juni in Biel/Bienne (Schweiz) auf der 100- oder 56-km-Distanz; 2. September der 75-km-Lauf von Celje im Hochtal Logarska Dolina. Letzter und entscheidender Wertungslauf ist der 50 km Sparkassenlauf beim 27. Sparkassen Alb Marathon in Schwäbisch Gmünd am 21. Oktober 2017. Dieser Lauf wird gleichzeitig als Deutsche Meisterschaft im 50-km-Lauf der Deutschen Ultramarathon-Vereinigung (DUV) ausgetragen.

- **Wer sich näher** über die Europacupläufe der Wertung 2017 informieren will, kann dies im Internet auf der Webseite www.europacup-ultramarathon.eu tun.